



Sachverständige Entscheidungen fachlich und rechtlich begründen

Die Geschädigten, Rechtsanwälte, Schadenregulierer und Richter erwarten von den Sachverständigen, dass deren Gutachten auch jeder Hinterfragung standhalten können. Die Gutachten werden sowohl von den Anspruchstellern als auch von der zahlungspflichtigen Seite recht eingehend überprüft und oftmals unter Verweis auf einen anderen Sachverständigen nicht akzeptiert. Das sachverständige Ermessen wird dann in Frage gestellt. Das Seminar soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, Inhalte ihrer Gutachten sachlich und rechtlich so zu begründen, dass sie jeder juristischen Infragestellung standhalten können. Das betrifft sowohl die Wahl der Reparaturwege, als auch die ermittelten Werte. Ferner geht es um die Einordnung von sonstigen Schäden und um Fragen zur Mängelbewertung im Sinne des Kaufrechts.

Seminarstruktur / Seminarthemen:

- 1) Ermessensfragen und Grenzen des Ermessens
- 2) Fachliche und rechtliche Einordnung eines Gutachtens
- 3) Wiederherstellung im Sinne des BGB und der AKB
- 4) Grenzen der Wiederherstellung
- 5) Risikobewertung
- 6) Fachliche Hintergründe für Entscheidungen zum Reparaturweg
- 7) Mängel im Sinne des Kaufrechts in Abgrenzung zu „HU-Mängelrichtlinie“
- 8) Grenzen der Zustandserfassung (Verhältnismäßigkeit)
- 9) Fahrzeugbewertung bei Sonderfällen
- 10) Übungen mit dem Programm „Bewertungshilfe“

Bitte bringen Sie einen Laptop mit, damit Sie bei den praktischen Übungen selbst Erfahrungen mit dem Bewertungsprogramm machen können. Das Programm gehört zu den Arbeitsunterlagen des Seminars

Die Teilnehmer sind eingeladen eigene Problemfälle zum Meinungsaustausch einzubringen.

Referenten: **Dipl.-Ing. Christian Hoffmann**
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Kfz-Schäden und -bewertung sowie für Bewertung und Schadenermittlung an Schaustellergeschäften und fliegenden Bauten. Seit 2011 gehört er zum Fachgremium für den Bereich Kfz-Schäden und -bewertung der IHKs von NRW und ist seit über 35 Jahren als selbstständiger Kfz-Sachverständiger tätig.
(www.kfz-sachverstaendiger-hoffmann.de)

Termin: **Freitag, den 13. Oktober 2017**
08:30 – 16:30 Uhr
Kaffeepause ca. 10:00 – 10:15 Uhr
Mittagspause ca. 12:00 – 13:30 Uhr
Kaffeepause ca. 15:00 – 15:15 Uhr

Samstag, den 14. Oktober 2017
08:30 – 14:00 Uhr
Kaffeepause ca. 10:00 – 10:15 Uhr
Mittagsimbiss ca. 12:30 – 13:00 Uhr

Ort: Mercure Hotel Kamen Unna
Kamen Karree 2
59174 Kamen

Teilnehmer: **max. 15 Personen**
(Das Seminar findet nur statt wenn genug Anmeldungen vorliegen!)

Gebühr: VKS-Mitglieder 460,00 EUR
Nichtmitglieder 490,00 EUR
(inkl. Tagungsunterlagen, Kaffeepause, Mittagessen am ersten Tag, Mittagimbiss am zweiten Tag und Getränken)

Anmeldeschluss: 29. August 2017



SEMINAR-ANMELDUNG

(Es gelten die aktuellen Teilnahmebedingungen des VKS e.V.)

**PER FAX AN:
02664 / 990 996**

Datum, Unterschrift:

TEILNEHMER (bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung)

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.

Firma _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

VKS Bundesgeschäftsstelle
Hauptstraße 80
56477 Rennerod

Tel. 02664 / 990 950
Fax 02664 / 990 996

Internet: www.vks.org
E-Mail: info@vks.org



Sachverständige Entscheidung fachlich und rechtlich begründen